

mein Vorsatz für 2014 lautet: endlich was gegen meinen haarausfall zu tun

Zu meiner Situation: Ich bin 27 und leide seit etwa 4-5 Jahren an schleichend voranschreitendem Haarausfall. Ich hab halt jeden morgen ein paar Haare beim Duschen verloren (nie gezählt) und mir ist beim stylen aufgefallen, dass mein Haar halt immer lichter wird. In der Familie ist dieses Problem bekannt, da mein Vater das selbe Problem hatte und mit Ende 40 eine Halbglatze hatte. Auch mein Onkel leidet an dem gleichen Symptom und bei meinen Cousins wird die Stirn auch immer größer.

Bis jetzt habe ich eigentlich nichts unternommen, aber das will ich nun ändern. Wie ihr unten auf dem Bild erkennen könnt, sind meine GHE am wachsen und meine Haarlinie wird so langsam etwas unschön. Voller Panik habe ich zwar schon an eine HT gedacht, will aber zunächst mit Mitteln versuchen meinen Haare am Leben zu halten. Wenn ich mir meinen Vater anschau, bin ich mir bewusst, dass es ohne Medikamente wohl nicht mit einer HT reichen wird und ich will nicht alle paar Jahre eine OP über mich ergehen lassen will.

Lange Rede kurzer Sinn, was würdet ihr mir empfehlen? Ich habe mich die letzten Wochen intensiv mit dem Thema beschäftigt, d.h. ich kenne die Mittel und auch die Nebenwirkungen. Ich wollte halt sanft einsteigen und vielleicht ein neues Shampoo und zudem Minoxidil versuchen. Mit Fin kann man immer noch nachlegen, und sollte es mich irgendwann zu sehr stören, dann werde ich wohl nach Hasselt gehen um eine HT durchführen zu lassen. Aber bis dahin will ich noch kämpfen vor allem, da der Ausfall nicht schlagartig und aggressiv ist sondern sich über Jahre zieht. Da müsste doch noch was zu machen sein.

Vielleicht weiß auch jemand einen Rat, wie ich Minox am besten anwende um dem Gewöhnungseffekt nach ein 2 Jahren entgegen zu wirken. .

LG und vielen Dank für eure Tipps.<div class=forumpic>[/align]

File Attachments

1) [haare.png](#), downloaded 437 times

